

Einfach clevere Baustoffe.



## TDM Trass-Drainagemörtel



Trassmörtel zur Herstellung von wasserdurchlässigen und gebundenen Tragschichten. Zur Verlegung von Pflaster und Natursteinplatten im Außenbereich.

### Technische Information

Verarbeitungszeit:	ca. 3 – 4 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	> +5 °C bis max. +30 °C
Körnung:	1,5 – 4 mm
Druckfestigkeit:	> 20 N/mm <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
Biegezugfestigkeit:	ca. 3,5 N/mm <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
Wasserdurchlässigkeit:	> 1000 l/m <sup>2</sup> /h (an einer 3 cm dicken Mörtelplatte drucklos geprüft)
Ergiebigkeit:	ca. 24 l je 40 kg
Verbrauch:	ca. 16 kg/m <sup>2</sup> je cm Schichtdicke
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	40-kg-Sack

### EIGENSCHAFTEN:

- spezielle Sieblinie ermöglicht die Herstellung von wasserdurchlässigen und gebundenen Tragschichten mit einem Hohlraumgehalt von 15 % – 20 %. Dadurch verminderte Gefahr von Frostschäden und Ausblühungen durch gefrierendes Stauwasser
- trasszementgebunden
- leichte Verarbeitung

### ANWENDUNG:

- zur Herstellung wasserdurchlässiger und gebundener Tragschichten
- für Natur-, Betonsteinpflaster und Natursteinplatten
- geeignet für die Nutzungskategorien N1, N2 gem. ZTV Wegebau
- für außen

### QUALITÄT & SICHERHEIT:

- Werk trockenmörtel
- Zement nach DIN EN 197
- Trass nach DIN 51043
- Zuschläge der Körnung 1,5 – 4 mm nach DIN EN 13139
- besondere Additive zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit und Produkteigenschaften

### UNTERGRUND:

Geeignete Untergründe sind tragfähigen Betondecken bzw. zementgebundene Lastverteilungsschichten (Estriche) wie z.B. Terrassen und Balkone im Außenbereich mit einem Gefälle von 1,5-3,0 % sowie ausreichend verdichtete kapillarbrechende Tragschichten aus Schotter oder Splitt.

Bei Bauweisen auf abgedichteten Untergründen ist für die Abführung des einsickernden Wassers zu sorgen, z. B. durch Drainmatte, Abtropfkante, Rinne usw. Stehendes Wasser ist auf der undurchlässigen Unterlage durch entsprechendes Gefälle zu vermeiden.

### VERARBEITUNG:

tubag Trass-Drainagemörtel ist in handelsüblichen Freifall- oder Zwangsmischern mit ca. 7 % (ca. 2,8 l je 40 kg-Sack) sauberem Wasser erdfeucht bis leicht plastisch klumpenfrei anzumischen. Zur Haftungsverbesserung des Mörtels ist der Untergrund mit tubag Haftschlämme vorzuschlämmen und frisch in frisch auf den vorbereiteten Untergrund gleichmäßig zu verteilen und zu verdichten. Bei maßgenauem Naturwerkstein bzw. Pflasterbelag kann mit Abziehlern auf die gewünschte Schichtdicke eingestellt werden. Zur Haftungsverbesserung des Naturwerksteins sind die Rückseiten des Belagstoffes mit tubag Haftschlämme vorzuschlämmen und die Platten einzuklopfen. Bei sehr unregelmäßiger Rückseitenprofilierung (z. B. Polygonalplatten) können die Natursteinplatten nach ca. 3 Tagen auf der abgezogenen Drainschicht mit tubag Trass-Natursteinmörtel Vario FX verlegt werden, wobei die Fugen weitgehend frei von Mörtel bleiben sollen.

# TRASS-SYSTEME

## TDM Trass-Drainagemörtel



Sackware immer als ganze Gebinde mischen!

Der frische Mörtel ist vor Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen (ggf. Abhängen mit Folie). Arbeiten nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und über +30 °C ausführen.

### ERGIEBIGKEIT:

Ein 40-kg-Sack ergibt ca. 24 l Nassmörtel.  
Eine Tonne ergibt ca. 600 l Nassmörtel.

### VERBRAUCH:

ca. 16 kg/m<sup>2</sup> je cm Schichtdicke

### LAGERUNG:

Trocken und sachgerecht.

### LIEFERFORM:

40-kg-Sack

### HINWEIS:

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: März 2016

## TDM Trass-Drainagemörtel



Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG  
Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Telefon 0541 601-01 • Telefax 0541 601-853  
info@quick-mix.de  
Notfallnummer: +49 551 19 240